



**Der getreue Reiß-Gefert durch Ober- und
Nieder-Teutschland**

Beer, Johann Christoph

Nürnberg, [ca. 1690]

Bonn.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-75212](#)

Bircksee und Brüel gelegen. Hat an den
Gestaden sehr viel Feder-Bildbret/ allerhand
selbamer Gattungen von Schwänen/ wil-
den Endten/ und andern Kohlschwarzen / wie
auch Schneeweissen Meer-Bögeln/ den Rhein
Schwalben gleich.

Bonamäß.

Bonamäß ist ein ummauerter und nach
Franckfurt gehöriger Flecken/ so ein Paß
über den Fluß Ridda ist.

Bonn.

Bonn ist eine schöne lustige wolerbauete
Stadt am Rhein/ in der Ebne gelegen/
und ziemlich befestiget / allda der Churfürst
von Köln ordinari Hof zu halten pfleget/
dessen Schloß/ wie auch die Haupt-Kirche/
wol zusehen/ hat auch einen schönen Markt/
und einen herrlichen Brunnen. Um die Stadt
herumb giebt es ein schönes Getreid/ schöne
Gärten/ allerley Früchte/ und einen guten
Weinwachs. An. 1587. ward diese Stadt
von Martin Schenken eingenommen / aber
das folgende Jahr von den Spanischen wie-
der erobert/ und dem Churfürsten zugestellter.
Anno 1673. den 3. Nov. wurde Bonn von
den Kœniglichen belägert / und den 12. dito
erobert.

Boppard.

Boppard ist eine alte/ aber lustige Stadt
Kœnig Heinrich der VII. hat sie mit Ober-
Wesel/ seinem Bruder Balduino/ Erz-Bischof-
fen von Trier versehet/ und als sie ihm nicht
wolle gehorsam seyn/ hat er sie mit Gewalt

VS zum